

Ersatz der Trinkwasserleitung in der Kleegärtenstrasse abgeschlossen



In den letzten Jahren häuften sich die Lecks in der veralteten Trinkwasserleitung im Nordteil der Kleegärtenstrasse. Da deren Behebung nicht vorausseh- bzw. planbar und somit jeweils mit entsprechendem

Aufwand und Kosten verbunden war (mehrfach Nacht- und Wochenendarbeiten), hat die Gemeinde beschlossen, die bestehende Leitung in einer ersten Etappe im Bereich zwischen dem Kreisel Ausserlos und der

Kreuzung Sandmattenstrasse durch eine neue Leitung zu ersetzen.

Aus Synergie- und Kostengründen wurde die neue Leitung im Trottoir West verlegt und dieses neu asphaltiert. Damit präsentiert sich der entsprechende Abschnitt nun in einem

zeitgemässen, einwandfreien und behindertengerechten (für Rollstuhlfahrer) Zustand.

Aufgrund der Dringlichkeit des Ersatzes der veralteten Trinkwasserleitung ist vorgesehen, 2024 im direkt südlich angrenzenden Abschnitt die zweite Etappe auszuführen.



Smile4Kids mit Europa-Park Rust morgen in Visp

Ein ad hoc-OK und der Verein Visp Gewerbe Tourismus VGT bringen morgen Samstag, 3. Juni, den Europa-Park Rust nach Visp. In Zusammenarbeit mit dem Park präsentieren sie ein unvergessliches Strassenfest auf den Plätzen und in den Strassen von Visp. Konzerte mit einheimischen Bands, Strassenkünstlern und Musikern des Europa-Parks und Kinderpartys sorgen für Gross und Klein für viel Unterhaltung, Spiel und Spass.

Zu diesem Event werden zwi-

schen 8 000 und 10 000 Besucher erwartet.

Der Grossanlass Smile4Kids wurde vom Gemeinderat zu den üblichen Sicherheitsbestimmungen bewilligt. Des Weiteren wird dieses Projekt durch das Ortsmarketing Visp finanziell mit Fr. 25 000.– unterstützt.

Weitere Informationen zum Event, die Übersicht des Festgeländes und die Möglichkeit zu spenden gibt es unter diesem QR-Code.



Auf den gebracht

Fusion anderswo

Im Mittelwallis. In zehn Tagen. Zwischen der Hauptstadt Sitten und dem südlich benachbarten, bedeutend kleineren Veysonnaz. Am 18. Juni, gleichzeitig mit den eidgenössischen Abstimmungen über die besondere Besteuerung der grossen Unternehmensgruppen, über die Ziele des Klimaschutzes und die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie. Im Vorfeld dazu fanden sowohl in Sitten als auch in Veysonnaz Orientierungsversammlungen mit jeweils über 400 Stimmberechtigten statt, bei welchen Befürworter und Ablehner reichlich zu Wort kamen. Man hatte dafür denn auch kräftig die Trommel gerührt, indem man in den letzten Wochen mehrmals halbe Seiten Werbung im "Nouvelliste" geschaltet hatte. Am 18. Juni hätte auch die Abstimmung über die Fusion zwischen Visp, Baltschieder und Eggerberg stattfinden sollen. Nach der vor mehr als 50 Jahren erfolgten – wie sich nachträglich erweist – sehr erfolgreichen Fusion zwischen Visp und Eyholz, ging 2011 diejenige mit Visp, Visperterminen, Baltschieder, Eggerberg, Ausserberg und Bürchen nicht ganz unerwartet bachab. Dieses "Schiff" war zu überladen gewesen. Man arbeitete dennoch eng zusammen, in einem guten Geiste. 2018 wurde die Fusion von Visp–Baltschieder–Eggerberg zum Thema. Dann beabsichtigte man 2019 den Start der fusionierten Gemeinden Visp, Baltschieder, Eggerberg auf Beginn der folgenden Verwaltungsperiode 2021–2024 per 1. Januar 2021. Es klappte wieder nicht. Angesichts der notwendigerweise einzuleitenden Gesetzgebungsverfahren zur Bereinigung der Bezirksgrenzen war die Fusion mit Eggerberg somit nicht möglich. Und jetzt zur gegenwärtigen Phase. Seit Sommer 2022 setzen sich die Verantwortlichen der drei Gemeinden intensiv mit der Fusionsthematik und den damit verbundenen Auswirkungen auseinander. Um eine echte Auseinandersetzung der Bevölkerung mit dem Fusionsvorhaben zu ermöglichen, musste der Abstimmungstermin um fünf Monate auf den 26. November 2023 verschoben werden. Im Artikel der drei Gemeinden hiess es wörtlich: "Sagen die drei Gemeinderäte im Frühjahr Ja zu einem Weiterverfolgen der möglichen Fusion und stimmt die Bevölkerung aller drei Gemeinden im November dem Fusionsvorhaben zu, steht die neue, fusionierte Gemeinde ab dem 1. Januar 2027." An der Urversammlung vom vergangenen Dienstag war zu erfahren, dass es klappen soll. Die Stimmberechtigten der drei Gemeinden und deren Bevölkerung verdienen es, wenn auch sie endlich darüber befinden können.

Fins

63. Vespia Beach Nights vom 11. bis 13. August

Der KTV Visp hat das Gesuch für die Durchführung der Vespia Beach Nights und des Beachhandball-Masters eingereicht. Der Anlass findet vom Freitag, 11. August, ab 18 Uhr, bis am Sonntag, 13. August, bis ca. 20 Uhr, statt. Wie in den Vorjahren werden neben dem Handballturnier wieder das Qualifikationsturnier im Beachhandball sowie das polysportive Plauschturnier durchgeführt. Man rechnet in

diesen drei Tagen mit 700 aktiven Handballern. Die Abendveranstaltungen finden von Freitag auf Samstag und von Samstag auf Sonntag von 18 bis 3 Uhr statt. Das vorliegende Sicherheitskonzept bildet einen integrierenden Bestandteil der Bewilligung dieses Anlasses. Der Gemeinderat hat die 63. Vespia Beach Nights vom 11. bis 13. August unter Einhaltung des vorliegenden Sicherheitskonzeptes bewilligt.

Fronleichnam

Am Donnerstag, 8. Juni, feiern Kirche und Volk den Fronleichnamstag. Die Prozession beginnt um 9 Uhr, gefolgt vom Festgottesdienst und der Fahnenübergabe. Die Bevölkerung wird gebeten, die Häuser zu beflaggen und in grosser Zahl an der Prozession teilzunehmen.

Seite 2



Eidg. Abstimmung

Am 18. Juni wird über folgende Vorlagen abgestimmt: Umsetzung des OECD/G20-Projekts zur Besteuerung grosser Unternehmensgruppen, das Bundesgesetz über die Ziele im Klimaschutz und das Covid-19-Gesetz. Bei der brieflichen Stimmabgabe unbedingt Unterschrift und Etikette anbringen.

Seite 3



Fest der Kulturen

Das vom Forum Migration Oberwallis organisierte Fest der Kulturen findet am Samstag, 24. Juni, ab 16 Uhr, auf dem Kaufplatz statt. Es gibt kulinarische Spezialitäten aus sechs Ländern, Tanzshows aus Tibet, Sri Lanka und Serbien sowie Konzerte.

Seite 5





AMTLICHE PUBLIKATIONEN DER GEMEINDE VISP

vispamtliches



5. Treffen mit den pensionierten Mitarbeitenden der Gemeinde

Die Verantwortlichen der Gemeinde haben die früheren Angestellten der Munizipalgemeinde am 4. Mai bereits zum 5. Mal zu einem Pensioniertentreffen eingeladen. Neben den Mitgliedern des Gemeinderates und den Abteilungsleitenden konnte eine Vielzahl der sich heute im Ruhestand befindenden Mitarbeitenden vor

der BioArk in Visp willkommen geheissen werden. Paul-André Vogel, Geschäftsführer der BioArk, und sein Team gewährten gekonnt einen sehr interessanten Einblick in die modernen Anlagen der BioArk-Komplexe mit deren vielfältigen Tätigkeiten.

Beim anschliessenden Nachtessen im Restaurant Schwimm-

bad Mühlele blieb reichlich Zeit zum gemütlichen Zusammensein mit gutem Austausch und unterhaltsamen Gesprächen. Gemeindepräsident Niklaus Furger verabschiedete die Anwesenden schliesslich mit den besten Wünschen für weiterhin gute Gesundheit und persönliches Wohlergehen – auf ein nächstes Mal.

Neue und geänderte Betriebsbewilligungen

Alessandra Lauber hat mitgeteilt, dass sie ihre Tätigkeit als Inhaberin der Betriebsbewilligung der Restaurants der Lonza Arena per 31. Mai aufgeben wird. Gleichentags hat Kilian Cerro, wohnhaft in Sitten, das Gesuch um Betriebsbewilligung für die Restaurants der Lonza Arena (EnAlpin Lounge, WKB Lounge, Chees Lounge, Sportbar, 7 Foodboxen) am Torweg 3 in Visp eingereicht. Dieser Betrieb bietet gewerbmässig alkoholische und alkoholfreie Getränke sowie Speisen zum Genuss vor Ort und zum Mitnehmen an. Die Öffnungs- und Schliessungszeiten orientieren sich an Events und an den Heimspielen des EHC Visp

(im Rahmen des GBB Art. 11) zwischen 5 und 24 Uhr und die Sportbar bis 1 Uhr. Der Gemeinderat hat die Betriebsbewilligung von Alessandra Lauber gelöscht und – nachdem keine Einsprachen eingegangen sind – der Erteilung der Betriebsbewilligung an Kilian Cerro per 1. Juni zugestimmt.

Ruth Franzen, wohnhaft in Brigerbad, Inhaberin der Betriebsbewilligung des Crossroads Café, hat das Gesuch zur Änderung des Betriebsnamens eingereicht. Neu wird der Betrieb "Sakura Sushi Bar und Vietnam Küche" heissen. Der Gemeinderat hat der Änderung zugestimmt.

Gemeinde-Öffnungszeiten an Fronleichnam

Die Büros der Gemeindeverwaltung sind über Fronleichnam am Donnerstag, 8. und Freitag, 9. Juni, geschlossen.

Malerarbeiten im Parkhaus Bahnhof

Infolge der sehr starken Auslastung des Parkhauses Bahnhof präsentieren sich die Wände und Decken des Treppenhauses Ost in einem schlechten Zustand. Die erforderlichen Malerarbeiten an Decken und Wänden hat der Gemeinderat zum Betrag von Fr. 15 675.35 an das Malergeschäft Anton Truffer & Söhne in Visp vergeben.

Fronleichnam 2023

Programm vom 8. Juni

- 9 Uhr Beginn der Prozession
- ca. 10 Uhr Festgottesdienst bei schönem Wetter beim Schulhausplatz Ost bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche
- ca. 11 Uhr Fahnenübergabe

Aufruf an Bevölkerung und Soldaten

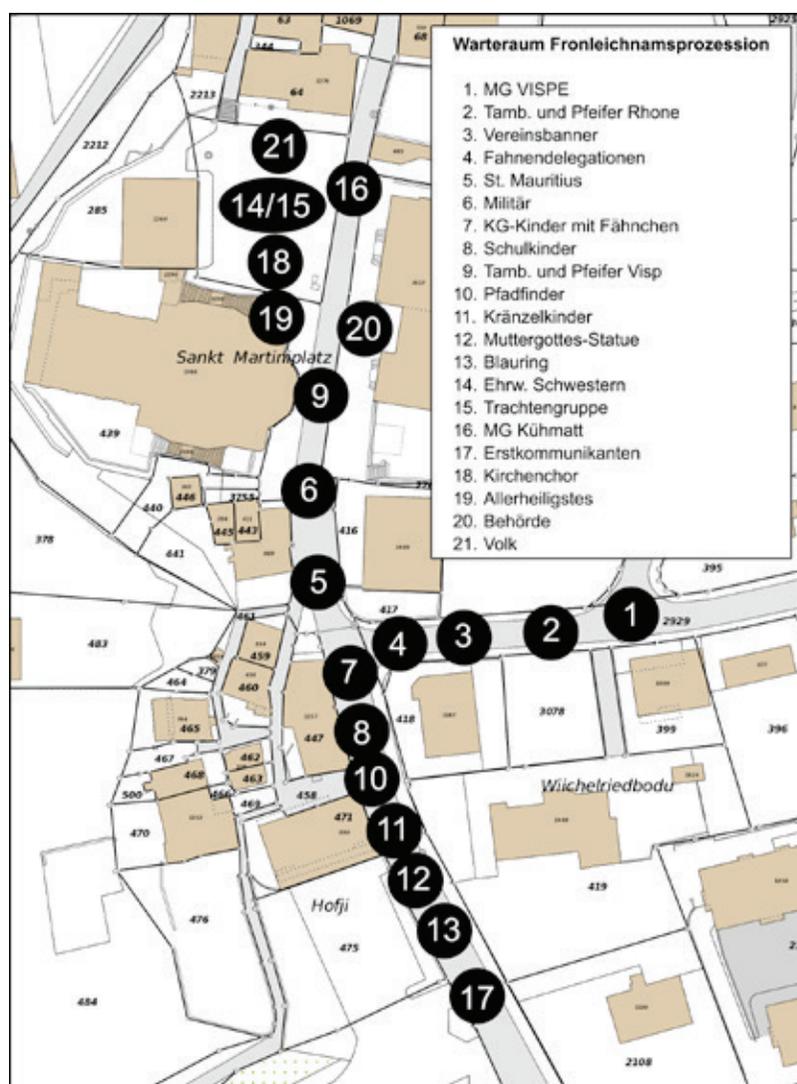
Am Donnerstag, 8. Juni, feiern Kirche und Volk den Fronleichnamstag. Die Gemeindeverwaltung richtet einen Appell an die Bevölkerung, die Häuser zu beflaggen und in grosser Zahl an der Prozession teilzunehmen. Sie heisst die Soldaten (Tenue: Gewehr, Helm, Bajonett, schwarze Schaffschuhe) zahlreich in der Ehrenkompanie mitzumachen.

Der Abschluss der Feierlichkeiten findet auf dem St. Martiniplatz statt.

Aufgrund der Vorbereitungen für das Ablassen der Donnerschläge wird der Bärjweg von Mittwoch, 7. Juni, 21 Uhr, bis Donnerstag, 8. Juni, 12 Uhr, gesperrt sein.

Prozessionsteilnehmer

Aufgrund der Sanierungsarbeiten an der Terbingerstrasse und den damit verbundenen Sperrungen bzw. Umleitungen werden die Prozessionsteilnehmenden gebeten, sich gemäss nachstehendem Plan in den jeweiligen Warteräumen zu besammeln.



Ersatz Ventilator im Sand

Ein Lüftungsventilator auf dem Dach der Doppeltturnhalle Sand muss ersetzt werden. Der Ersatz wurde als Folgeauftrag für Fr. 8 781.45 an die Imwinkelried AG in Visp vergeben.

Tanz auf dem La Poste-Platz

Auch in diesem Jahr hat die Pro Senectute das Gesuch um Durchführung des "Tanz auf dem La Poste-Platz" vom Samstag, 9. September, eingereicht. Der Gemeinderat hat dieses Gesuch gutgeheissen.

LED-Beleuchtung für Lehrerzimmer

Die veraltete Beleuchtung im Lehrerzimmer des Primarschulhauses Sand Süd ist durch LED zu ersetzen. Der Gemeinderat hat den Ersatz zum Preis von Fr. 5 352.– an die Supersaxo AG in Visp vergeben.



signia
Life sounds brilliant.

Testhörer gesucht

für das kleinste Im-Ohr-Hörgerät Signia Silk (steuerbar über Ihr Smartphone)

Escher & Auditis Hörberatungen

• Visp 027 946 14 72 • Brig 027 924 54 54



Beschädigte Glasbausteine in der Bahnhofstrasse

Das Werkhofteam musste in den letzten Monaten zum wiederholten Mal in der oberen Bahnhofstrasse auf Höhe Restaurant Napoleon die eingeschlagenen Glasbausteine ersetzen. Die Gemeinde missbilligt diese mutwilligen Sachbeschädigungen

durch unbekannte Dritte. Die defekten Glasbausteine stellen für die Passanten, Kinder usw. zudem eine erhebliche Gefährdung dar. Im Weiteren ist der relativ aufwendige Ersatz mit entsprechendem Arbeitsaufwand verbunden.

Solidarbürgerschaft für Fernsehstudio

Der Vorstand von Kanal 9 hat auf Antrag der Geschäftsleitung beschlossen, 2023 in Visp neue Fernsehstudios für den Sender im Gebäude der Pomona Media einzurichten. Ebenso wurde der Investition und Finanzierung der neuen Infrastruktur in Höhe von 1,2 Mio. Fr. zugestimmt.

Der Beitrag der Loterie Romande ist in einem Schreiben als à

fonds perdu-Beitrag zugesichert worden.

Aufgrund dieser Ausgangslage hat der Gemeinderat beschlossen – für das zinslose Darlehen des Kantons – Kanal 9 für die Investitionen im Jahr 2023 von total 1,2 Mio. Fr. eine Solidarbürgerschaft in der Höhe von Fr. 325 000.– zu gewähren.

Sanierung von Schränken und neuer Handlauf für La Poste

Die Schrankfronten in der Küche des KK La Poste sind durch den täglichen Gebrauch abgenutzt und teilweise defekt. Die Sanierung der Schränke wurde für Fr. 6 679.55 an die Schreinerei Zurbriggen AG in Visp vergeben.

Der breite Aufgang vom Eingang des Theaters zum Foyer muss aus sicherheitstechnischen Gründen zwei Handläufe haben. Aktuell ist nur ein Handlauf angebracht. Das Anbringen eines weiteren Handlaufs wurde für Fr. 5 255.80 an das wirtschaftlich günstigere Angebot der INRA Group AG in Visp vergeben.

Platten- und Malerarbeiten im Schwimmbad

Diverse Bereiche im Schwimmbad Mühleje sind mit neuen Gartenplatten zu belegen und die Umgebung instand zu stellen. Der Gemeinderat hat die Platten- und Umgebungsarbeiten als Folgeauftrag für Fr. 10 900.80 an die Roten Gartenbau AG in Gamsen vergeben.

Die Fassade des Pumpenhauses / Technikgebäudes an der Ostseite der Eingangssituation muss altersbedingt saniert, gereinigt und überstrichen werden. Die Malerarbeiten wurden für Fr. 13 270.80 an die Pfammatter Maler & Gipser AG in Visp vergeben.

Neues Sonnensegel für Schwimmbad

Im Rahmen der anstehenden Erneuerungen im und am Restaurant des Schwimmbads Mühleje soll ein sonnengeschützter Aussenbereich im Sinn einer Gartenterrasse erstellt werden. Dieser Bereich wird durch ein fix installiertes, elektrisch aufrollbares Sonnensegel gedeckt. Das Sonnensegel wurde für Fr. 28 960.55 an die Schreinerei Zurbriggen AG / Innenwerk GmbH in Visp vergeben.

Pergola anstelle von Sonnenstoren

Der bestehende Sonnenstoren des Aussenbereichs des Restaurants La Poste soll durch eine Pergola ersetzt werden. Für die Planung, die Erstellung des Baugesuchs und die Ausschreibung bzw. Ausführung hat VVARCH Architekten in Visp eine Offerte hinterlegt. Der Gemeinderat hat das Planungsmandat für die Pergola für pauschal Fr. 8 500.– an VVARCH vergeben.

Ersatz von Zäunen

Viele der Zaunanlagen auf den Liegenschaften der Gemeinde sind stark veraltet und beschädigt. Sie sind im Kontext von Sanierungsarbeiten zu ersetzen. Die entsprechenden Arbeiten wurden zum Preis von Fr. 13 059.75 an die Zaunteam AG in Niedergesteln vergeben.

Bauingenieur-Mandat für Anbau Turnhalle Eyholz

Die Studie des Anbaus an der Turnhalle in Eyholz bedarf insbesondere aufgrund der starken Hanglage den Abklärungen eines Bauingenieurs. Die erforderlichen Leistungen von Grundlagenbeschaffungen und Analyse bis hin zu Konzept Anbau und Erdbebensicherung wurden von Teysseire und Candolfi AG in Visp offeriert und bereits in die Studie integriert.

Das Planungsmandat Bauingenieur wurde für Fr. 10 321.55 an besagtes Ingenieurbüro vergeben.

Sommerfest von Jugendarbeitsstelle Visp und Jugendvereinen

Die Jugendarbeitsstelle Visp, vertreten durch Stellenleiter Michael Ruppen, hat das Gesuch für die Durchführung eines Sommerfestes der Jugendarbeitsstelle Visp und der Jugendvereine eingereicht. Der Anlass findet am Samstag, 17. Juni, von 14 bis 22 Uhr, im Erholungsraum Chazuhüs statt. Es werden zwischen 70 und 100 Besucher erwartet. Der Anlass wurde vom Gemeinderat bewilligt.

Feministischer Streik Oberwallis bewilligt

Renata Werlen hat das Gesuch gestellt, am Mittwoch, 14. Juni, von 10 bis 20 Uhr, auf dem Kaufplatz einen Frauenstreik zu veranstalten. Geplant ist, verschiedene Infostände, Getränke- und Verpflegungsstände sowie Festbänke aufzustellen. Zudem sollen Ansprachen und zwei Konzerte von Livebands stattfinden. Der Gemeinderat hat den feministischen Streik Oberwallis vom 14. Juni bewilligt.

An Fronleichnam keine Kehrichtabfuhr!

An Fronleichnam, 8. Juni, wird keine Abfallsammlung durchgeführt. Die Bevölkerung wird somit gebeten, **keine** Abfälle zur Entsorgung bereitzustellen. Die nächste Kehrichtabfuhr findet am Montag, 12. Juni, statt.

Eidgenössische Abstimmung vom 18. Juni 2023

Die Urversammlung wird einberufen auf Sonntag, 18. Juni, um über die folgenden eidgenössischen Vorlagen abzustimmen:

- den Bundesbeschluss vom 16. Dezember 2022 über eine besondere Besteuerung grosser Unternehmensgruppen (Umsetzung des OECD/G20-Projekts zur Besteuerung grosser Unternehmensgruppen)
- das Bundesgesetz vom 30. September 2022 über die Ziele im Klimaschutz, die Innovation und die Stärkung der Energiesicherheit (KIG)
- die Änderung vom 16. Dezember 2022 des Bundesgesetzes über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie (Covid-19-Gesetz)

Öffnungszeiten der Urnen

Sonntag, 18. Juni, 9 bis 11 Uhr

Wahl- und Abstimmungsmaterial sowie Stimmkarte

Alle stimmberechtigten Personen erhalten vor der Abstimmung einen persönlich adressierten Umschlag mit dem amtlichen Stimmmaterial (Rücksendungsblatt/Stimmkarte, Stimmkuvert und Stimmzettel) für die Abstimmung. Wer jetzt noch nicht im Besitz des Stimmmaterials ist, soll dies umgehend der Gemeindekanzlei melden (Tel. 027 948 99 11).

Anleitung zur Stimmabgabe an der Urne

Das nach Hause zugestellte amtliche Stimmmaterial (Rücksendungsblatt/Stimmkarte, Stimmkuvert und Stimmzettel) muss an die Urne mitgenommen werden.

Anleitung zur brieflichen Stimmabgabe

- Die Stimmzettel ausfüllen, diese anschliessend in das dafür vorgesehene Stimmkuvert legen.
- Das Stimmkuvert in den Übermittlungsumschlag legen.
- Auf dem Rücksendungsblatt/Stimmkarte die Unterschrift und die Etikette anbringen, andernfalls ist die Stimme ungültig.
- Das Rücksendungsblatt/Stimmkarte in den Übermittlungsumschlag legen, sodass die Adresse der Gemeinde im Sichtfenster erscheint.
- Den Übermittlungsumschlag frankieren und rechtzeitig der Post übergeben, sodass er spätestens am Freitag, der dem Urnengang vorausgeht, bei der Gemeindeverwaltung eintrifft. Demnach muss der Übermittlungsumschlag spätestens am Dienstag mit B-Post oder am Donnerstag mit A-Post verschickt werden.
- Es ist auch möglich, den Übermittlungsumschlag unfrankiert auf der Gemeindekanzlei in die bereitstehende **Urne** zu werfen. Die Gemeindekanzlei ist wie folgt offen:
Montag bis Freitag: 8.30 bis 11.30 Uhr
Montag, Mittwoch und Freitag: 14.00 bis 17.00 Uhr
- **Wichtig:** Den Übermittlungsumschlag nicht in den Gemeindebriefkasten vor dem Rathaus werfen, da die Stimmen sonst ungültig sind.

Gemeindeverwaltung Visp

Malerarbeiten im alten Schulhaus

Das Treppenhaus Ost und das Treppenhaus West im alten Schulhaus müssen aufgrund der letztjährigen Arbeiten "ICT" und "Ersatz Garderoben" gestrichen werden, um die Rückstände der baulichen Veränderungen vollständig entfernen zu können.

Die Malerarbeiten wurden für Fr. 27 798.20 an Anton Truffer & Söhne in Visp vergeben.

Mischa Imhof-Memorial

Das OK des Mischa Imhof-Memorials hat das Gesuch zur Durchführung des Junioren D-Fussballturniers am Samstag, 17. Juni, auf dem Sportplatz Mühleje eingereicht. Es werden rund 200 Personen erwartet.

Die Gemeinde hat dieses Gesuch bewilligt.

Verbesserung Dammsstabilität und Pappelallee an der Vispa

In Absprache mit der kantonalen Dienststelle für Naturgefahren, welche die Arbeiten subventioniert, werden die erforderlichen Arbeiten für die Verbesserung der Vispa-Dammsstabilität und Pappelallee sowie die neue Dammbepflanzung als Folgeaufträge wie folgt vergeben:

- an das Ingenieurbüro Teysseire und Candolfi AG in Visp für Fr. 31 603.05,
- an die Fuag – Forum Umwelt AG in Visp für Fr. 9 614.90.

Gut besuchte Urversammlung sagte zu allen Vorlagen "Ja"

Gemeindepräsident Niklaus Furger durfte am vergangenen Dienstag an die 150 Stimmberechtigte zur Urversammlung im Kultur- und Kongresszentrum La Poste begrüßen.

Die "vaz"-Sonderausgabe vom 19. Mai zeigte im Detail, dass die Finanzlage der Gemeinde als sehr gesund bezeichnet werden kann. Erstmals kann ein Pro-Kopf-Vermögen ausgewiesen werden.

Der Kauf der Liegenschaft mit dem Wohn- und Geschäftshaus "Mühle" zuoberst der Kleegärtenstrasse zum Preis von 3,56 Mio. Fr. fand ebenso die Zustimmung wie die Attraktivierung des Schwimmbads "Mühleje" als Familienbad zum Preis von 2,72 Mio. Fr. (+/- 15 %).

Die Vorlagen wurden praktisch einstimmig angenommen.



Kooperieren, um Produkte zu verbessern

ten23 health, ein weltweit tätiges Unternehmen für Auftragsentwicklung und -herstellung mit Sitz auch in Visp, und Bionter, ein Premium-Anbieter von analytischer Testtechnologie, haben ihre Zusammenarbeit bekannt gegeben, um innovative Testmethoden für Partikel zu entwickeln.

Dr. Björn Boll, Senior Director für Partikelcharakterisierung und Drug Product Design, kommentierte: "Wir freuen uns, unseren Kunden diese neue Technologie anbieten zu können. Sie bietet mehrere Vorteile gegenüber den etablierten Methoden, die die Arbeitsabläufe durch Automatisierung verbessern und den Probenverbrauch reduzieren können."

Dr. Tobias Werk, CEO von Bionter, erklärte: "Wir streben danach, innovative Lösungen für unsere Kunden zu entwickeln. Die Partnerschaft mit ten23 gibt uns einen Einblick in die täglichen Herausforderungen bei der Analyse von Biopharmazeutika und ermöglicht und inspiriert uns, unsere Lösungen weiter auf die tatsächlichen Bedürfnisse der Kunden zuzuschneiden."

ten23 health® mit Sitz in Basel und Visp entwickelt, produziert und testet moderne Medikamente und unterstützt die Kunden bei der Entwicklung differenzierter, stabiler, anwendbarer und sicherer injizierbarer Behandlungsoptionen für Patienten. Der Standort Visp ist weltweit führend in der sterilen Herstellung komplexer pharmazeutischer Darreichungsformen. Bionter in Basel hat seit 2020 erfolgreiche Prototypentests mit vier globalen Pharmaunternehmen durchgeführt, eine erfolgreiche Seed-Finanzierung erhalten und sein erstes Produkt in Europa und den USA eingeführt.

Croix-Rouge Valais Rotes Kreuz Wallis

Palliative Care stellt die Wünsche der Kranken und Angehörigen ins Zentrum und versucht Lebensqualität bis zum Tod zu ermöglichen. Dies kann im Lehrgang Passage SRK (8 Module / 48 Std. vom 21. August bis 9. Oktober) mit anerkanntem Zertifikat gelernt werden. Informationen unter www.ropes-kreuz-wallis.ch.

Ausflug ins Grüne

Zu diesem trifft sich der Kreis junger Mütter am Mittwoch, 14. Juni. Anmeldungen sind an Tel. 079 654 33 61 zu richten.

Fischpersitz bei der Bahnhofunterführung

Die Fischperfreunda sind Freunde der Partizipation, der Unterstützung, der Mitgestaltung, aber auch der Empathie. Vom 12. bis ins 19. Jahrhundert wurden parallel zwei Schreibweisen für Visp historisch übermittelt. Nebst Vispbach war auch die Schreibweise Fischbach gängig, darauf basierend und ableitend ist die Namensfindung der Fischperfreunda entstanden.

Gemeinsam setzt sich die Bewegung der Fischperfreunda für das Gute ein, das Menschen dazu ermutigt, Visp als Stadt weiterzuentwickeln. Nadia Wyr, Mitinitiantin, sieht die Bewegung als Möglichkeit, ein Teil von Lösungen und konkreten Projekten zu sein. Tabea Anthamatten ergänzt: "Wir sind mit unserer Heimat in Visp verwurzelt und wollen einen aktiven Teil dazu beitragen, Visp lebenswerter zu gestalten."

Mit dem Fischpersitz lanciert man das erste Projekt in Visp. Bei der Unterführung vom Bahnhof Richtung Lonza Areal liegt eine Grünfläche, auf welcher der Fischpersitz aufgebaut wurde, um Menschen die Möglichkeit einer attraktiven Sitzgelegenheit zu schaffen. Für die Zukunft setzt sich die Bewegung dafür ein, Bewohner von Visp dazu zu ermutigen, die Entwicklung ihrer Stadt mit eigenen Initiativen voranzutreiben.

studer söhne
Elektro AG

24-Std Elektro-Service 027 948 13 13
www.studer-soehne.ch

PFAMMATTER
Maler & Gipser AG · Visp
027 946 22 74 · www.pfammatter.com

Kaufe
Ihren Landwirtschafts-, Wald-, Gewerbe- und Baulandboden

Kaufe
Ihre Wohnung oder Ihr Mehrfamilienhaus

Ruff André freut sich über Ihren Anruf
Tel. 079 219 26 27
info@artfuture.swiss

Die Stimme der politischen Parteien von Visp

Für die in dieser Rubrik erscheinenden Texte, die von den Parteien aufgegeben werden, übernehmen diese die volle Verantwortung.

neo

Die sozialliberale Mitte
Visp-Eyholz

Präsident: Diego Furrer

Nationalratswahlen

Die Gelben aus Visp-Eyholz starten in die nationalen Wahlen 2023 mit

Flavio Schmid, Gemeinderat und Verfassungsratsfraktionschef der sozialliberalen Mitte. Er arbeitet bei der Raiffeisenbank Region Visp als Leiter Privat- und Firmenkunden und ist stellvertretender Vorsitzender der Bankleitung. Der gelernte Betriebsökonom (FH) und eidg. dipl. Bankwirtschafter ist ehrenamtlich Präsident des Stiftungsrates des Martinsheims in Visp.



Tabea Anthamatten auf der Jugendliste neo j+. Sie regte 2020 bei der Übergabe des Bürgerbriefes einen Jugendverein für Visp an und ist heute Vorstandsmitglied des Vereins 8zehn+ sowie aktiv bei den Fischperfreunda. Tabea absolvierte die Matura am Kollegium Brig und studiert seit 2021 an der Uni Bern Rechtswissenschaften.



Engagement und Kompetenz verdienen Unterstützung – neo bedankt sich herzlich dafür!

Die Mitte
Visp-Eyholz

Die Mitte Visp-Eyholz

Präsident: Didier Kummer

Mobilität mit Konzept

Die Sperrung des untersten Teils der Terbinerstrasse hat es letzte Woche gezeigt: Der Verkehr in und durch Visp ist sehr fragil. Wegen der enorm hohen Frequenzen in den Morgen- und vor allem Abendstunden kann jede Umleitung für einen Beinahe-Kollaps des Strassenverkehrs sorgen. Leider hat auch die einseitige Eröffnung des Autobahntunnels von Brig bis zur Pomona keine Verbesserungen gebracht.

Es freut deshalb, dass die Gemeinde zusammen mit der Lonza und den Verkehrsträgern (z. B. MGB, RegionAlps und Postauto) an einem ganzheitlichen Verkehrskonzept arbeitet. Es ist dabei wichtig, dass alle Verkehrsarten, also der ÖV, Langsamverkehr, Lastwagen und Autos beachtet werden, dass auch bald kurzfristige Massnahmen kommuniziert und umgesetzt werden. Natürlich sind auch langfristige Lösungen nötig, um das Verkehrsproblem in Visp nachhaltig zu beseitigen – innovative Ansätze sind gefragt und eine Förderung des Veloverkehrs.

FDP

Die Liberalen und Unabhängige

Freie Demokratische Partei

Präsident: ad interim Christoph Föhn

Dreimal "Ja" am 18. Juni

Obwohl die FDP grundsätzlich Steuererhöhungen infrage stellt, ist sie für die OECD-Mindestbesteuerung, weil die Schweiz damit internationale Grossfirmen mit Umsätzen von mehr als 750 Mio. Fr. gleich besteuert, wie dies im Ausland schon heute der Fall ist.

Die ursprüngliche Initiative zum Klimaschutz hatte auch für die FDP zu weitreichende Konsequenzen. Der vorliegende indirekte Gegenvorschlag wird nun aber durch die FDP mitgetragen und unterstützt. Er hilft zur Stärkung der Energiesicherheit und lässt doch noch genügend Spielraum, um die Ziele im vernünftigen Rahmen zu erreichen.

Niemand will aussergewöhnliche Situationen und vor allem haben wir Schweizer/-innen es nicht gerne, wenn in unserem urdemokratischen Land zu viel Macht (selbst an den Bundesrat) abgetreten wird. Corona hat uns gezwungen, die bisher gängige Praxis infrage zu stellen und uns gleichzeitig für künftige Notsituationen zu rüsten. Unter diesem Aspekt unterstützt die FDP die vorgelegte Änderung des Covid-19-Gesetzes.

SP Visp+

SP Visp+

Co-Präsidium: Sibylle Eriksson/David Gundi

Ein Bravo der Gemeinde Visp!

Die Gemeinde verdient erst mal ein grosses Lob: An vielen Orten im Dorf hat sie Veloständer platziert, namentlich im Bereich des Bahnhofs, aber auch andernorts wie z. B. vor dem Gemeindehaus und in den autofreien Zonen der Bahnhofstrasse. Das entspricht einem grossen Bedürfnis der Velofahrenden und stärkt den Langsamverkehr, für Jung und Alt. Damit hat die Gemeinde ein altes Postulat der SP umgesetzt – Merci! Es wäre wünschenswert, wenn zusätzlich auch Veloständer aufgestellt werden, in die auch breitere Pneus, z. B. von E-Bikes, reinpassen.

Angesichts der immer heisser werdenden Sommer muss Visp vermehrt begrünt werden. Eine gross angelegte Baumpflanzaktion wäre ein wirksames Mittel. Noch gibt es viele Plätze und Orte in Visp, denen ein Schatten spendender Baum gut anstehen würde. Gerade auf dem grossen freien Platz südlich des Gebreitenwegs gibt es noch frische Luft nach oben für mehr Schatten.

SVP

Schweizerische Volkspartei

Präsident: ad interim Michael Kreuzer

Pro-Kopf-Vermögen

Erstmals weist Visp ein Pro-Kopf-Vermögen aus. Trotz der hohen Investitionen der letzten Jahre zeigt die Gemeinde eine verantwortungsvolle Finanzpolitik, was positiv ist. Jedoch stehen in den kommenden Jahren in Visp weitere grosse Projekte und Investitionen an, weshalb ein "Pro-Kopf-Vermögen" wohl nur von kurzer Dauer sein wird. Trotzdem ist es wichtig, dass auch die Bevölkerung und die Unternehmen direkt im eigenen Geldsack profitieren, wenn es der Gemeinde finanziell sehr gut läuft. Deshalb wäre der Zeitpunkt jetzt richtig, in der Gemeinde die diversen Steuern, Abgaben und Gebühren einmal einer Prüfung zu unterziehen. Sicher wären die einen oder anderen kleineren Anpassungen zugunsten von Bevölkerung und Wirtschaft möglich, auch ohne dass dies auf die Einnahmen der Gemeinde gravierende Auswirkungen hat. Denn in Zeiten, wo alles immer teurer wird, käme die eine oder andere Entlastung doch gerade richtig.

SVP Visp-Eyholz

Wir gratulieren

95. Geburtstag

Diesen konnte Maria (Mitzi) Emery-Flötzer feiern.

Visper während 12 Jahren nationaler Krankenkassenpräsident

An der Delegiertenversammlung der CSS, der Christlich Sozialen Krankenversicherung der Schweiz, vom 22. April



ging die Ära des Visper Juristen Jodok Wyer als deren Präsident zu Ende. Er war aber nicht nur während einem vollen Dutzend Jahren mit der Führung dieser Kasse betraut, er gehörte insgesamt während nicht weniger als 28 Jahren dem Verwaltungsrat an.

1995 wurde er als Vertreter des Kantons Wallis in den Verwaltungsrat gewählt, 2010 an die Spitze dieser Kasse. Als er 1995 in dieses Gremium befördert wurde, zählte die CSS 1 028 000 Grundversicherungsmitglieder. In seiner Amtszeit stieg diese Zahl um 485 000 auf 1 513 000 Mitglieder, am meisten in der Schweiz. Nur in der Gesamtmitgliederzahl (1,7 Mio.) ist Helsana mit 2,2 Mio. Erste. Eine solide Finanzbasis war Jodok Wyer als Verwaltungsratspräsident ein grosses Anliegen. Während seiner Präsidentschaft betrug der kumulierte Gesamtgewinn 1 541 Mio. Fr.

In einer sehr persönlich gehaltenen, gediegen gestalteten Broschüre wurde ihm für seinen Einsatz noch besonders gedankt.

Handball fer alli

organisiert der KTV Visp am Mittwoch, 14. Juni, im Schwimmbad Mühleje.

Aus der Burgschaft Visp



OS-Schüler sammelten für beeinträchtigte Sportler

Die Schüler der Orientierungsschule Visp haben in den vergangenen Monaten ein bemerkenswertes Projekt auf die Beine gestellt. Im ERG-Unterricht (Ethik, Religion und Gemeinschaft) setzten sie sich zum Ziel, einen wertvollen Beitrag für die Region und die Gesellschaft zu leisten. Die 20 Schüler mit Klassenlehrer Mathias Witschard stellten dabei mehrfach ihr soziales Engagement unter Beweis.

Die Klasse 1e nahm aktiv am Leben von beeinträchtigten Menschen teil, indem sie gemeinsame Fussballtrainings mit dem Behindertensport Oberwallis durchführte. Unter der Leitung von Robin Kuonen und Samuel Antonin überwand sie Vorurteile und entwickelten eine grosse Bewunderung für die Stärken und Talente der beeinträchtigten Sportler. Es

gelang ihnen, eine Atmosphäre der Inklusion zu schaffen, in der jeder Einzelne respektiert und geschätzt wurde. Die Erlebnisse beschreiben die Schüler im Nachhinein als inspirierend. Während dieser ersten Phase entschied die Schulklasse, ihr Projekt um eine finanzielle Unterstützung zu erweitern. Mit diesem klaren Ziel vor Augen liefen alle zusammen am

29. April unter dem Slogan "sport together" 100 km für den Behindertensport Oberwallis am Stadtlauf in Brig-Glis. Im April konnten die Schüler die eindrückliche Spendensumme von Fr. 5800.– sammeln, welche durch die Sportkommission der Gemeinde Visp noch um Fr. 1000.– erweitert wurde.

Der Einsatz der Schüler verdient höchste Anerkennung und Wertschätzung. Ihr Projekt hat eindrücklich bewiesen, dass die Jugend von heute offen und willentlich ist, die Inklusion in unserer Region zu stärken.

Herzlichen Dank!

Der TPV Visp dankt für die Unterstützung des Lottos vom Sonntag, 7. Mai. Jeder Franken hilft dabei, die Tradition des Trommel- und Pfeiferspiels im Städtchen mit der freundlichen Note aufrechtzuerhalten.



Visper und Briger ebenbürtig

Einmal mehr erwiesen sich die 1. Liga-Akteure von Visp Eyholz 1 und Briglina 1 als ebenbürtig. Diesmal siegten die Visper Schützen mit 2 Zählern.

Auch die 3. Liga-Teams haben bisher noch keinen Punkt abgegeben. Visp Eyholz 2 bezwang Sattel SZ mit 1523:1513 und Briglina 2 verbuchte mit 1531:1510 einen klaren Sieg gegen Goldau 2. Im Herbst kommt es zur Direktbegegnung zwischen Brig und Visp.

Fest der Kulturen

Am Samstag, 24. Juni, findet auf dem Kaufplatz das diesjährige Fest der Kulturen des Vereins Forum Migration Oberwallis statt. Das Fest läuft unter dem Motto "Ein Fest – so bunt und originell wie die Menschen, die daran mitwirken".

Seit über 25 Jahren wird in Visp vom FMO das Fest der Kulturen (früher "Regenbogenfest") organisiert. Es ist ein Tag der Begegnung zwischen Menschen aus verschiedenen Ursprungsländern und der Oberwalliser Bevölkerung. Ab 16 Uhr gibt es auf dem Kaufplatz kulinarische Spezialitäten aus sechs Ländern, Tanzshows

aus Tibet, Sri Lanka und Serbien sowie Konzerte von ViaVallesia (Weltmusik) und den Rudifutschers (Rock/Punk). Für die kleinen Gäste bietet der Verein "Kinderweelten" schminken und kreatives Gestalten an. Es sind, wie jedes Jahr, zahlreiche freiwillige Helfer im Einsatz, damit das Fest der Kulturen gefeiert werden kann.



Kinderhort 2023/2024

Der Kinderhort richtet sich an Kinder ab zwei Jahren bis zum Kindergartenentritt. Bei der Aufnahme der Kinder für den Kinderhort werden Familien mit Wohnsitz in Visp den Vorzug gegeben. Es kann ein fixer Halbtage reserviert werden und dieser soll regelmässig genutzt werden. Kommt ein Kind an einem reservierten Halbtage nicht in den Kinderhort, muss es möglichst frühzeitig bei der Betreuerin abgemeldet werden. Kinderhortplätze können nicht vorreserviert werden und Anmeldungen sind erst möglich, sobald das Kind zwei Jahre alt ist. Die Öffnungszeiten des Kinderhorts richten sich

nach dem Visper Schul- und Ferienplan (www.vispschulen.ch). Während allen Visper Schulfestferien bleibt auch der Kinderhort geschlossen.

Der Betreuungstarif wird jeweils beim Bringen der Kinder bezahlt und ist nur geschuldet, wenn das Kind den Kinderhort besucht. Die Zwischenmahlzeiten sind im Preis inbegriffen.

Offene Halbtage: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.30 bis 11 Uhr / Preis: Fr. 22.– pro Halbtage (Geschwisterermässigung: 2. Kind 20 %, 3. Kind 50 %).

Für Informationen und Anmeldungen: Kindertagesstätte Spillchishta, Wichelgasse 16, Tel. 027 946 64 94.



BELLWALD

WAND- UND BODENBELÄGE

- 3930 VISP ■ 079 342 39 63
- Sonnenstrasse 7
- 3930 VISP
- www.bellwald-plattenbelaege.ch
- info@bellwald-plattenbelaege.ch



Kantonsstr. 59, Visp, Tel. 027 948 09 80, www.fercher.ch

Sommerjob gesucht? – Komm Metallluft schnuppern!

Reparaturen an Toren, Türen, Fenstern
Geländer, Treppen, Balkone, Carports
Vordächer, Windschutz
Grill, Blumentöpfe, Brunnen

Gottesdienste

Römisch-Katholische
Informationen unter www.pfarreivisp.ch

Evang.-Reformierte
Informationen unter www.visp.erkw.ch

Freie Evang. Gemeinde
Informationen unter www.feg-visp.ch

† Wir gedenken

Folgende Personen starben:

- Emil Pfammatter, Gatte der Trudy, geborene Varonier, 77-jährig,
- Edith Sarbach, geborene Wellig, 84-jährig,
- Fritz Lüthi, Gatte der Judith, geborene Millius, 65-jährig,
- Kilian Vogel, Witwer der Myriam, geborene Cina, 87-jährig,
- Madeleine Studer, geborene Nöpfl, Witwe des Roman, 82-jährig,
- Erich Truffer, Lebenspartner der Rosa Perren, 84-jährig,
- Josef Antonioli-Schnyder, 82-jährig,
- Hans Müller, Gatte der Krishna, 88-jährig.



Treichweg 1
Tel. 027 948 99 85
bibliothek@visp.ch

Öffnungszeiten

Montag:	10–18 Uhr
Mittwoch:	14–17 Uhr
Donnerstag:	10–18 Uhr
Freitag:	10–18 Uhr
Samstag:	9–11 Uhr

Die Mediathek bleibt über Fronleichnam vom 8. bis 11. Juni geschlossen.

Altpapier-sammlungen

Am Samstag, 17. Juni, ab 7 Uhr, wird in Visp Altpapier eingesammelt, in Eyholz gleichentags ab 7.30 Uhr.

Notfalldienste

Spital Visp

Spitalzentrum Oberwallis
Tel. 027 604 33 33

Zahnärzte

Tel. 027 924 15 88 gibt
24 Stunden am Tag Auskunft

Ärzte

Tel. 0900 144 033 für alle hausärztlichen Notfälle
HANOW an Werktagen von 17.30–21 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen von 9–21 Uhr

Apotheken

Tel. 0848 39 39 39 für Notfall-Apotheken

Diese Nr. gibt Auskunft darüber, welche Apotheke in Brig-Glis, Naters und Visp Notfalldienst leistet. Am besten ruft man direkt die Nr. der entsprechenden Notfall-Apotheke an, damit die Wartezeit bis zur Ankunft des Apothekers verkürzt werden kann.

ottostoffelag.ch



RUND UMS WASSER


WASSER


BADEZIMMER


WELLNESS


BEDACHUNG

Flavio Schmid neuer Stiftungsratspräsident des Martinsheims

Der Stiftungsrat des Martinsheims hatte an der kürzlichen Stifterversammlung eine wichtige Wahl vorzunehmen, nämlich den Posten ihres Vorsitzenden neu zu bestimmen. Der bisherige Präsident Franz Schmid trat nach 12-jähriger Tätigkeit zurück. Als Vorsitzender der Baukommission war er diesbezüglich über Jahre voll ausgelastet. Als Nachfolger konnte ein anderer Schmid, Flavio, gefunden werden, der seit 2015 als Fachmann die Finanzkommission betreut und somit beste Voraussetzungen für sein neues Amt mitbringt.



Franz Schmid, der bisherige Stiftungsratspräsident



Flavio Schmid, der neue Stiftungsratspräsident

2022 wurden dem Martinsheim vom Kanton offiziell 98 Langzeit- und 7 Kurzaufenthaltsbetten anerkannt, welche alle belegt waren. Die Bewohner kamen aus Visp (53), Baltschieder (6), Lalden (3), Stalden (8), Staldenried (11), Töbel (2), Visperterminen (1), Zeneggen (3), Ausserberg (8), Bürchen (6), Eischoll (1) und Eggerberg (5).

Das Durchschnittsalter der Heimbewohner betrug 85,67 Jahre. 28 Personen waren 90 Jahre und älter. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer lag bei rund 3 Jahren.

Kommen und Gehen

Im Verlaufe des Jahres traten 44 Personen in das Heim ein. 16 kamen von zu Hause, 26 aus dem Spital und 2 aus anderen Altersheimen.

Gleichzeitig wurden 37 Todesfälle registriert. 33 starben im Heim, 1 im Spital, 1 zu Hause und 2 in anderen Altersheimen.

Einnahmen und Ausgaben

Der Personalaufwand betrug 9,71 Mio. Fr., der Sachaufwand beanspruchte 2,26 Mio. Fr.

Der Anteil der Personalkosten am gesamten Aufwand betrug demnach 86,33 %. Die Einnahmenstruktur im Betriebsjahr setzte sich wie folgt zusammen:

- Pflögetaxen KVG: 2,543 Mio. Fr.
- Kantonsbeitrag: 2,041 Mio. Fr.
- Pensionstaxen: 4,549 Mio. Fr.
- Hilflosenentschädigungen: 0,600 Mio. Fr.
- übrige Erträge: 0,106 Mio. Fr.

Erneut negativer Cashflow

Betrag dieser – Betriebsergebnis abzüglich Abschreibungen – im Vorjahr 491 072 Fr., so stieg er für 2022 auf 710 672 Fr. Grund: Seit dem Start des Ersatzneubaus und dem Aufkommen der Gesundheitskrise sind die Personalkosten merklich angestiegen. Dazu kommt der Wegfall von 5 Betten aufgrund der laufenden baulichen Tätigkeit.

Die Mitarbeitenden

Im Martinsheim unter der Leitung von Markus Lehner sind gegenwärtig 164 Mitarbeitende (ohne Lernende) mit rund 109

Vollzeitstellen beschäftigt. 4 Personen arbeiten in der Verwaltung, 114 (davon 31 diplomiert) in der Pflege, 13 in der Betreuung, 20 im Hausdienst und 13 in der Küche. Zusätzlich werden 15 Lernende ausgebildet. Hildegard Gruber durfte 25 Dienstjahre feiern.

167 000 Fr. Spenden

Spenden im Gedenken an Verstorbene gingen 15 730 Fr. ein, die Gemeinde Visp spendete einen jährlichen Beitrag von 86 275 Fr. Der jährliche Beitrag der Loterie Romande, zweckgebunden für Freizeitgestaltung und Betreuung der Bewohner, belief sich auf 65 000 Fr.

Die Stifter des Martinsheims

sind die Gemeinde Visp, der Gemeinnützige Verein Martinsheim Visp und die Bürgergemeinde Visp. Mitstiftergemeinden sind Ausserberg, Baltschieder, Bürchen, Eggerberg, Lalden, Stalden, Staldenried, Töbel und Zeneggen.

Eröffnung des Ersatzneubaus

verbunden mit dem 45. Jubiläum findet am Sonntag, 18. Juni statt.

Kräuter sammeln

Die Erwachsenenbildung bietet folgenden Kurs an:

– Heil- und Teekräuter sammeln: Samstag, 17. Juni, 10 bis 16 Uhr

Anmeldung: Tel. 079 310 68 86, erwachsenenbildung@visp.ch



visp allgemeine zeitung
Amtliche Publikationen
der Gemeinde Visp

Redaktions- u. Inseratenschluss:
Freitag vor Erscheinen, 9 Uhr

Herausgeber, Satz und Gestaltung,
Administration, Inseratenregie:
Salzmann PR & Werbung
Balfrinstrasse 16, Postfach 526
3930 Visp
Telefon: 027 946 44 77
E-Mail: vaz@rhone.ch

Redaktion: Josef Salzmann

Druck:
Valmedia AG, Pomonastrasse 12
3930 Visp

Inserentstarif:
33 mm breite Spalte
schwarz/ Weiss Fr. 1.09
2-farbig Fr. 1.19
4-farbig Fr. 1.31

Jahres-Abonnement: Fr. 32.–
(alle Preise exkl. MwSt.)

Nächste Ausgabe: Freitag, 7. Juli

Jugendkulturhaus Visp

Morgen Samstag, 3. Juni, ab 11 Uhr, in Visp:

Smile4Kids – Europa-Park im Wallis

Regionale, nationale und internationale Künstler treten am Strassenfest auf. Wir vom Jugi werden vor dem Jugendtreff eine Hotdog-Bar betreiben und die Jugendaktivitäten betreuen.

Samstag, 17. Juni, 14 bis 22 Uhr, im Chazuhüs Visp:

Sommerfest

Im Rahmen des 50-Jahr-Jubiläums des Jugi Visp organisieren das Jugi Visp, die Jubla Visp und der Jugendverein 8zehn+ ein Sommerfest. Vor Ort gibt es Verpflegung, Livemusik und gute Laune.

An verschiedenen Tagen im Juni, 16.30 bis 18.30 Uhr im Jugi Visp:

Dolce Vita

Dieses Angebot richtet sich an alle Schülerinnen der OS. Hast du und deine Freundinnen Lust, einen Anlass zu organisieren oder Zeit im Jugi zu verbringen? Melde dich beim Jugi und wir planen gemeinsam etwas.

Öffnungszeiten Jugi

- Freitag, 2. und 16. Juni, jeweils von 18.30–22 Uhr
- Freitag, 23. Juni, von 16–19 Uhr
- Mittwoch, 7., 14., 21. und 28. Juni, von 14–17 Uhr

Tel. 079 328 62 68
visp@jastow.ch – www.jastow.ch/visp

Senioren-Ecke

- Heute Freitag, 2. Juni, 12 Uhr, Rathaussaal: **Mittagstisch**. Keine Anmeldung nötig.
- Mittwoch, 7. Juni (4 Lektionen), Ennetbrücke 9, Bewegungsraum: **Bewegung auf dem Minitrampolin**. Leitung: Franziska Heynen. Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute, Tel. 027 948 48 50.
- Mittwoch, 7. Juni: **Wandergruppe** Visp: Gemmi–Kandersteg. Leitung: Susanne Brantschen. Abfahrt: 7.44 Uhr Bahnhof Visp. Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute.
- Mittwoch, 14. Juni: **Wandergruppe** Visp: Jeizinen–Albinen. Leitung: Alfons Kalbermatter. Abfahrt: 8.10 Uhr Bahnhof Visp. Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute.
- Donnerstag, 15. Juni: **Radsportgruppe** Visp & Umgebung: **Tagestour**: Visp–Wildi–Giw–Visp. Leitung: Vroni Stoffel. Abfahrt: 9 Uhr beim La Poste. Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute.
- Donnerstag, 22. Juni: Evang.-ref. Kirchgemeinde, **50plus: Ausflug** mit den Brigern an den Lago d'Orta mit Insel San Giulio. Abfahrt: 8.15 Uhr Bahnhof Visp. Anmeldung unter Tel. 079 510 92 31 oder 027 946 39 30.
- Mittwoch, 28. Juni: **Wandergruppe** Visp: Höhenweg Bellwald–Glüringen. Leitung: Bruno Hutter. Abfahrt: 8.08 Uhr Bahnhof Visp. Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute.
- Mittwoch, 28. Juni, 12 Uhr, Restaurant La Poste: **zämu ässu**. Leitung: Erika Bischoff. Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute.
- Jeden Freitag (bis September), 9 bis 10 Uhr: **Qigong im Park** (Stockalperschloss Brig). In Zusammenarbeit mit der Rheumaliga Oberwallis. Kostenlos. Keine Anmeldung nötig.
- Jeden Freitag, 14 Uhr: **Jassen** im Restaurant Mühle. Leitung: Paula Gemmet. Keine Anmeldung nötig.
- Jeden ersten Dienstag im Monat, 12 Uhr, reformierte Kirchenstube: **Mittagessen**. Anmeldungen bis am vorhergehenden Sonntag bei Tel. 027 946 35 40 oder Tel. 027 946 43 52.
- Jeden Dienstag, 10 bis 12 Uhr: Pétanque auf dem Fülaplatz.
- **Voranzeige: 2-Tages Wallfahrt Einsiedeln** am 5./6. September. Leitung: Pfarrer Miron Hanus und Diakon Georg Studer. Anmeldungen bis 10. Juli direkt bei Pauli Reisen, Saas-Grund, Tel. 027 957 17 57. Informationen: beim Sekretariat Pro Senectute. / **Betreute Seniorenferien in Stresa** vom 9. bis 14. Oktober. Anmeldungen bis 31. August beim Sekretariat Pro Senectute (beschränkte Teilnehmerzahl).

Baehny bleibt Verwaltungsratspräsident

An der GV der Lonza Group AG unter der Leitung des Präsidenten Albert M. Baehny waren 62,42 % des Aktienkapitals vertreten, das sind insgesamt 46 482 431 Aktien. Sämtliche Anträge wurden angenommen. Alle amtierenden Verwaltungsratsmitglieder wurden wiedergewählt, ebenso dessen Präsident Albert M. Baehny.

Die vom Verwaltungsrat vorgeschlagene Dividende von

Fr. 3.50 je Aktie wurde angenommen. 50 % dieser Dividende werden aus der Kapitaleinlagereserve ausgezahlt und unterliegen nicht der schweizerischen Verrechnungssteuer. Lonza steigerte ihren Umsatz im Geschäftsjahr 2022 um 15 % auf 6,22 Mrd. Fr. Der Reingewinn stieg nach 677 Mio. Fr. im Vorjahr gar auf 1,22 Mrd. Fr.

Lonza-Aktie

Stand am 31. Mai:

Fr. 566.80

(Stand 3. Mai: Fr. 553.40)



BALFRINSTRASSE 8
TEL. 027 946 21 19

wir bauen - wir renovieren - wir planen



Unser Trumpf? Kompetenz vor Ort!

Mehr Infos finden Sie auf unserer Webseite:
www.imboden-elektro.ch

Amtliche Mitteilungen der



Burgerschaft Visp

www.burgerschaft-visp.ch



Burgerschaft Visp empfing Oberwalliser Burgerräte

Am Samstag, 6. Mai, hat die Burgerschaft Visp die Burgerräte aus dem Oberwallis zu einem Treffen eingeladen. 12 von 27 Burgerschaften folgten der Einladung.

Um 9.30 Uhr konnte Vize-Bürgermeister Tobias Wirthner die Teilnehmenden auf dem Schulhausplatz in Eyholz begrüßen. Bei idealem Wetter führte er die Gäste durch die Kastanienselve. Anschliessend fand der offizielle Teil im Bürgerhaus Eyholz statt.

Adalbert Grand, Präsident der Burgerschaft Leuk und Präsident des Verbandes der Walliser Burgerschaften, informierte über den Kantonalverband und Georges Schmid, Präsident des Schweizerischen Verbandes der Bürgergemeinden und Korporationen, über die

Arbeit im Schweizerischen Verband.

Nach getaner Arbeit offerierte die Burgerschaft Visp den Vertretern der Burgerschaften ein Raclette.

Der Austausch mit anderen Burgerräten ist immer eine gute Gelegenheit, Informationen über Projekte und Tätigkeiten in deren Burgerschaften zu erfahren.

Wir gratulieren

Die Burgerschaft Visp hat gratuliert:

– Josef Truffer am 2. Juni zu seinem 75. Geburtstag

Voranzeige

Samstag, 9. September:
Waldbegehung der
Burgerschaft Visp

Zusätzliche Angestellte für Verwaltung

Die Burgerschaft Visp will eine neue Verwaltungssoftware einführen. Um den zusätzlichen Arbeitsaufwand bewältigen zu können, wurde eine Stelle als Verwaltungsmitarbeiterin mit einem Beschäftigungsgrad von 40% öffentlich ausgeschrieben. Es gingen mehrere Bewerbungen ein. Aus diesen hat der Bur-



gerrät per 1. Juli Maria-Louisa Margelist aus Baltschieder angestellt.



Förster Martin Imesch mit den Mitarbeitenden des Forstreviers

Maschinen und neue Fassade beim Forstrevier eingesegnet

Am Freitag, 28. April, konnte das Forstrevier Visp und Umgebung endlich nach der Coronasituation die neuen Maschinenanschaffungen und die Fassade einsegnen lassen. Siegfried Bellwald, Präsident des Betriebsvorstandes, und Martin Imesch, Forstrevierleiter, begrüßten die geladenen Delegierten des Forstreviers sowie die Vertreter der Firmen, welche die Maschinen geliefert bzw.

an der Fassadenerneuerung beteiligt waren. Die energetische Sanierung des Werkhofs wurde schon länger geplant, da vor allem im Sommer die Hitze für die Angestellten im Büro nicht angenehm war. Deshalb wurde das obere Stockwerk neu isoliert und die Fenster ersetzt. Für die Fassade wurde Schweizer Holz bzw. auch Holz direkt aus der Region verarbeitet.

Um effizienter arbeiten zu können, wurden auch weitere Maschinen angeschafft: ein Kurzholzanhängler, ein 6-Rad-Forsttraktor mit diversen Anbaugeräten und die Holzspaltmaschine. Die Einsegnung der neuen Maschinen und der Fassade zelebrierte der Visper Pfarrer Pascal Venetz. Nach der Einsegnung demonstrierten die Forstarbeiter die neuen Maschinen.



Jungburgerfeier des Jahrgangs 2005

Die Jungburger, welche im laufenden Jahr ihren 18. Geburtstag feiern können, werden vom Burgerrat Visp zur traditionellen Jungburgerfeier eingeladen. Diese fand

am Freitag, 5. Mai, statt. Bürgermeister Sacha Hildbrand konnte 10 der 16 Jungburger/-innen in der Bürgerstube im Rathaus Visp begrüßen. In der Bürgerstube sind die Familien-

wappen der Visper Burger sowie die Tafeln der Ehrenburger und der Ehrenburgerin angebracht. Burgerrätin Christine Heldner erklärte den Jungbürgerinnen und Jungburgern die Bedeutung der Wappen und der Goldbecher. Anschliessend wurde ihnen mit einer Präsentation durch Vize-Bürgermeister Tobias Wirthner das Wirken und die Arbeiten der Burgerschaft Visp vorgestellt.

Zum Abschluss offerierte die Burgerschaft den Teilnehmenden ein Apéro im Carnotzet und lud sie in eine Pizzeria zum Essen ein.



Daniel Kämpfer, Dienststelle für Wald, Natur, Landschaft, mit Siegfried Bellwald, Präsident Betriebsvorstand



Pfarrer Venetz beim Einsegnen des neuen Traktors



ZENHÄUSERN ALEX
SCHLOSSEREI – REPARATUREN

Allmei 3

Tel. 027 946 68 82 / 079 212 33 71

Erstes Raiffeisenfest in Baltschieder

Die traditionellen Mitgliederversammlungen der Raiffeisenbank sind bekannt und etabliert. In diesem Jahr hat das Team der Raiffeisenbank Region Visp zusätzlich ein neues Erlebnis geschaffen und am Samstag, 6. Mai, zum ersten Raiffeisenfest nach Baltschieder eingeladen.

Um die Mittagszeit ging es auf dem Schulhausplatz in Baltschieder los. Den über 1000 Besuchern wurde dabei ein abwechslungsreiches ganztägiges Programm geboten. Währenddem sich die einen mit Aktivitäten wie Kinderschminken, Basteln und Malen, Reanimationstraining beim Samariterverein, Glitzertattoos und Glücksrad drehen beschäftigten, lauschten die anderen den Märli von Ida Häfliger oder den Klängen der Musikgesellschaft Kühmatt Baltschieder,

der "Hüsmüsig", den Tambouren und Pfeifern Sektion Rhone oder dem Unterhaltungsduo "Urgsteji Brunnu". Für das leibliche Wohl sorgten lokale Vereine wie die Guggenmusik Balianos, der KTV Visp Handball, der Klub kochende Männer Baltschieder, der Verein SOS Kolumbien und die Gelateria Chiami. Der Abschluss wurde am Abend in der Turnhalle von Baltschieder mit dem Auftritt der Oberwalliser Polo Hofer Coverband "Polomanie" gefeiert. Der Eintritt auf das Festgelände

sowie das Abendprogramm stand nicht nur den Genossenschaftern der Raiffeisenbank Region Visp offen, alle waren willkommen. Für die Genossenschafter gab es aber noch Gutscheine, die bares Geld wert waren.

"Es freut mich, dass wir gemeinsam mit den Vereinen, der Gemeinde Baltschieder und regionalen Partnern ein tolles Fest organisieren konnten", sagte Patrick Schmidt, Vorsitzender der Bankleitung. Die Nähe zur Region stehe für die Raiffeisenbank stark im Zentrum und ein solches Fest biete eine schöne Gelegenheit, diese aktiv zu leben. Die Mitgliederversammlungen seien seit Jahren ein bewährtes Konzept, an dem die Bank festhalten wolle. Man beabsichtige aber auch, neue Ideen einzubringen und damit die Vernetzung in der Region weiter zu stärken und so den Kunden zu danken.

Bald 10000 Genossenschafter

Die Raiffeisenbank Region Visp zählt 9836 Genossenschafter und ist damit die drittgrösste Raiffeisenbank im Oberwallis.

Studer Söhne Elektro AG zu EnAlpin AG

Nach einer wohlüberlegten Suche nach einer sicheren Nachfolgeregelung für sein Unternehmen ist Lothar Studer fündig geworden. Mit der Vertragsunterzeichnung am 3. Mai übergab er die Studer Söhne Elektro AG in die Hände der EnAlpin AG in Visp. Wichtigste Kriterien für den erfolgreichen Unternehmer: der Erhalt aller Arbeitsplätze, spannende Perspektiven für seine Mitarbeitenden und die regionale, nachhaltige Sicherung einer traditionsreichen Familiengeschichte.

Erst im vergangenen Jahr hat sich eine gute, regionale Lösung abgezeichnet. "Die EnAlpin AG ist ein starker Partner, der in der Region gesellschaftlich, politisch und wirtschaftlich bestens verankert ist. Mit ihr geht mein Unternehmen in eine sichere und stabile Zukunft", ist Lothar Studer überzeugt. "Dabei lag mir schon auch am Herzen, dass unsere Familiengeschichte nicht einfach verschwindet."

Bei der Übernahme der Studer Söhne Elektro AG spielt deshalb Kontinuität eine grosse Rolle. So wird Lothar Studer das

Unternehmen, das er bereits in dritter Generation leitet und seit bald 80 Jahren im Besitz der Familie ist, noch weitere drei Jahre als Geschäftsleiter weiterführen.

Auch für alle Mitarbeitenden wurden nachhaltige Lösungen gefunden, damit die Arbeitsplätze in der Region gesichert werden können. Sie erhalten die Möglichkeit, sich in einem Konzern weiterzuentwickeln und die Veränderungen am Strommarkt anzugehen.

Ein Bekenntnis zum Oberwallis

Für die EnAlpin AG ist dieser Zusammenschluss ebenfalls ein klares Bekenntnis zum Oberwallis und zu seiner Wirtschaft: "Wir wollen, dass lokal verankerte Unternehmen wie die Studer Söhne Elektro AG

weitergeführt werden. Wir leisten damit auch einen Beitrag dazu, Arbeitsplätze hier in der Region zu sichern", erklärte Michel Schwery, Direktor der EnAlpin AG. "Die EnAlpin AG entwickelt sich immer mehr hin zu einem gesamtheitlichen Lösungsanbieter im Energiebereich – dazu gehören neben der Produktion und Verteilung von erneuerbarer Energie auch die Bereiche Photovoltaik, Wärme/Kälte, Elektroinstallation, E-Mobilität und Gebäudetechnik (Smart Home). Um dieses Ziel zu erreichen, sind wir auf Know-how und Manpower angewiesen. Darum hat die EnAlpin AG die wertvolle Gelegenheit ergriffen und mit der Studer Söhne Elektro AG ein traditions- und erfolgreiches Unternehmen mit erfahrenen und kompetenten Mitarbeitenden übernommen."

Mit rund 50 Mitarbeitenden ist die Studer Söhne Elektro AG an ihrem Hauptsitz in Visp und in der ganzen Region bestens vertreten. Die EnAlpin AG beschäftigt zusammen mit der EVWR Energiedienste Visp-Westlich Raron AG rund 110 Mitarbeitende.



Lauber IWISA Kundendienst

Auf Deine Gebäudetechnik müsst Du Dich verlassen können - überall & jederzeit.

Heizung | Sanitär | Bad & Küche | Schallwandschall | Beschallung

Gebäudetechnik, die verbindet.

Lauber IWISA

Einzigartige Ferienwohnung im Gräfibiel Visp

www.ferienwohnung-cricer.ch

076 328 13 14



RAIFFEISEN

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Region Visp

Online Bildergalerie
1. Raiffeisenfest

**Es war schön mit Ihnen!
Gemeinsam gefeiert.**

Gerne sind wir während des ganzen Jahres für Sie da – auch ausserhalb der Öffnungszeiten.

Raiffeisenbank Region Visp
T 027 948 04 48
raiffeisen.ch/region-visp
region-visp@raiffeisen.ch